

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

05.04.2026

Zwei Männer nach Diebstahl eines Toyotas in Bayern festgenommen | Brand an einem Mehrfamilienhaus | Fahrkartenautomat gesprengt

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 112|26

Verantwortlich: Paul Engelmann

Zwei Männer nach Diebstahl eines Toyotas in Bayern festgenommen

Ort: Leipzig (Zentrum), Sternwartenstraße

Zeit: 04.04.2026, gegen 06:30 Uhr

In der Nacht von Freitag auf Samstag entwendeten zwei Männer in Leipzig einen Autoschlüssel und flüchteten mit dem dazugehörigen Toyota Yaris. Das Fahrzeug wurde später in der Nähe von Hof kontrolliert und die beiden Männer festgenommen.

Die beiden Tatverdächtigen (23, französisch und 28, österreichisch) gelangten vermutlich über eine offen stehende Balkontür in ein Hotelzimmer in der Sternwartenstraße. Dabei entwendeten sie zwei Fahrzeugschlüssel, einen Schlüsselbund sowie eine Geldkassette mit circa 20 Euro Bargeld. Anschließend öffneten sie mit einem der Fahrzeugschlüssel den in der Nähe des Hotels abgestellten Toyota Yaris und flüchteten mit diesem zunächst in unbekannte Richtung. Der Besitzer (66) des Toyota bemerkte den Diebstahl und rief die Polizei, welche das Auto zur Fahndung ausschrieben.

Gegen 09:45 Uhr wurde der Toyota Yaris fahrend auf der Autobahn 9 im Bereich Hof festgestellt und anschließend durch die Bayrische Polizei gestoppt. Am Rasthof Himmelkron konnten das Fahrzeug und die beiden Männer dann kontrolliert werden. Bei der Kontrolle wurde ein Teil des Diebesguts wiedergefunden. Ebenso wurde festgestellt, dass der 23-jährige

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Fahrer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war. Zudem stand er unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln.

Nach Absprache zwischen der Kriminalpolizei Leipzig, der Kriminalpolizeiinspektion Bayreuth und einem Bereitschaftsstaatsanwalt wurden die beiden Tatverdächtigen auf Grundlage einer Verfügung des Staatsanwalts vor Ort festgenommen. Die Ermittlungen dauern an.

Brand an einem Mehrfamilienhaus

Ort: Mockrehna, Reichsstraße

Zeit: 03.04.2026, gegen 07:45 Uhr

Am Freitagmorgen kam es in Mockrehna zu einem Brand an einem Mehrfamilienhaus, bei dem circa 30 Personen evakuiert werden mussten.

Aus bisher unbekanntem Grund geriet Unrat hinter dem Haus in Brand. Es entstand eine starke Rauchentwicklung, die sich durch den Keller im gesamten Haus verteilte. Infolge der Rauchentwicklung mussten circa 30 Personen evakuiert werden. Fünf Personen wurden wegen des Verdachts auf Rauchgasvergiftung in ein Krankenhaus eingeliefert. Es entstand Sachschaden an der Fassade des Hauses in noch unbekannter Höhe. Der Verkehr auf der angrenzenden Bundesstraße 87 war durch die Löscharbeiten zeitweise beeinträchtigt. Die Polizei ermittelt wegen eines Branddeliktes. (pe)

Fahrkartenautomat gesprengt

Ort: Leipzig (Grünau), Haltestelle S-Bahnhof Grünauer Allee

Zeit: 03.04.2026, gegen 02:00 Uhr

In der Nacht auf Freitag sprengten Unbekannte einen Fahrkartenautomaten in der Grünauer Allee. Dabei entstand ein Sachschaden in Höhe von circa 30.000 Euro.

Kurz nach 2 Uhr kam es zu einer Detonation, die durch einen unbekanntem pyrotechnischen Gegenstand ausgelöst wurde. Dadurch wurde der Fahrkartenautomat stark beschädigt. Die Polizeidirektion Leipzig wurde vor Ort durch die Entschärfer der Bundespolizei unterstützt, um festzustellen, ob von möglichen Resten der Pyrotechnik eine Gefahr ausging. Nach erfolgter Freigabe konnten Spuren gesichert werden. Angaben zum möglichen Diebesgut sind derzeit nicht möglich. Das zuständige Fachkommissariat der Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion aufgenommen.

Radfahrer stürzt und verletzt sich schwer

Ort: Grimma, Waldbardauer Straße

Zeit: 04.04.2026, gegen 12:50 Uhr

Am Samstagmittag kam es in Grimma zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein Radfahrer sich schwer verletzte und ins Krankenhaus gebracht werden musste.

Der Fahrer (58) befuhr mit seinem Pedelec die Waldbardauer Straße im Gewerbegebiet Grimma-Süd. Aus bisher unbekannter Ursache stürzte er beim Überqueren von Eisenbahngleisen. Zeugen fanden den schwer verletzten Mann auf der Straße liegend und alarmierten den Rettungsdienst. Der Sachschaden wurde auf 15 Euro beziffert. Die Polizei ermittelt zum Unfallgeschehen.